

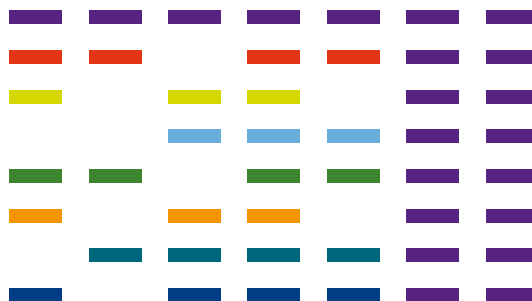
C | A | U

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Institut für Kirchengeschichte



Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Institut für Kirchengeschichte
Leibnizstraße 4
24118 Kiel, Germany



Einladung

2. Kieler
Kirchengeschichtliches Kolloquium

Entdeckungen des Evangeliums

www.theol.uni-kiel.de

Theologische Fakultät

Wissenschaftliches Kolloquium

aus Anlass des 65. Geburtstages von

Prof. Dr. Dr. Johannes Schilling

Freitag, 10. Juni 2016

Leibnizstr. 1, Raum 204

14:15 - 14:30 Uhr

Begrüßung | Prodekan Prof. Dr. Andreas Müller
Einführung | Jan Lohrengel

14:30 - 15:15 Uhr Prof. Dr. Andreas Müller, Kiel

Do ut des – evangelische caritas bei Cyprian von Karthago

15:15 - 16:00 Uhr Prof. Dr. Volker Leppin, Tübingen
Entdeckung des Evangeliums? Die Römerbriefauslegung
des Petrus Lombardus

16:30 - 17:15 Uhr Prof. Dr. Dr. h. c. Gerhard Fouquet, Kiel
Sterben auf der Romfahrt – Sprecher und Sprechen über
den ‚guten Tod‘ Wilhelms III. Graf von Henneberg (1480)

17:15 - 18:00 Uhr Prof. Dr. Christopher Spehr, Jena
Geistlicher Biesemknopf und kräftiger Osterhonig.
Lutherische Predigtkultur um 1600 am Beispiel des
schlesischen Pfarrers Valerius Herberger

18:30 - 20:00 Uhr Prof. Dr. Dietrich Korsch, Marburg

Ort: Universitätskirche auf dem Campus, Westring 385

Festvortrag:

Das Evangelium in der Geschichte der Frömmigkeit

Musik: Dr. Christiane Godt (Orgel), Moritz Schilling
(Trompete)

Samstag, 11. Juni 2016

Leibnizstr. 1, Raum 204

9:30 - 10:15 Uhr Dr. Thomas Hahn-Bruckart, Mainz
Die Entdeckung des Evangeliums und die Formierung
reformatorischer Identitäten. Kohäsion und Diffusion in
der Wittenberger Reformation

10:15 - 11:00 Uhr Prof. Dr. Harry Oelke, München
Der Papst als Antichrist und die Gute Nachricht.
Beobachtungen zur reformatorischen Papstkritik im Bild

11:30 - 12:15 Uhr Prof. Dr. Hellmut Zschoch, Wuppertal
Hiob als Zeuge des Evangeliums bei Luther

12:15 - 13:00 Uhr Prof. Dr. Manfred Jakobowski-Tiessen,
Göttingen
»Er vereinigt sich nicht eher mit mir, bis ich ein
Herrnhuter werde.«
Ein religiöser Bruderzwist an der Wende zum
19. Jahrhundert

Das Kolloquium wird gefördert von

alumni kiel e.v.



Finanzgruppe
Sparkassenstiftung
Schleswig-Holstein



Verein für
Reformationgeschichte